

## **Vor Kunst, mit Kunst oder von Kunst aus?**

### **Kunstvermittlung - Kunstdidaktik - Kunstpädagogik: Unterschiede und Gemeinsamkeiten**

Die Kunstpädagogik widmet sich ästhetischen Lehr- und Lernprozessen auch außerhalb des schulischen Kunstunterrichtes. Kunstvermittlung ist ein schillernder Begriff mit Schnittmengen zur Kunstpädagogik und zur Kunstdidaktik. In den letzten Jahren haben sich unterschiedliche Theorien und Praxen der Kunstvermittlung herausgebildet, alternative Zugangs- und Verhandlungsweisen zur Kunst in Ausstellungskontexten, die im Seminar auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Kunstpädagogik hin untersucht werden sollen. Braucht Kunst Vermittlung, kann sie vermittelt werden oder wird sie dadurch vereinnahmt und funktionalisiert? Ist „Vermittlung“ ein geeigneter Begriff für ästhetische Bildungsprozesse? Kann die Vermittlung selbst auf künstlerische Formen zurückgreifen, um ästhetische Lehr- und Lernprozesse zu initiieren?

Der Blick auf Ausstellungsinstitutionen, auf kuratorische Konzepte und Kunstvermittlungsstrategien richtet sich an Studierende, die in Vermittlungsszenarien agieren (wollen) oder über Formen der Vermittelbarkeit, auch ihrer eigenen künstlerischen Arbeit, nachdenken.

Neben der Lektüre und Diskussion ausgewählter Texte zur Kunstvermittlung wird unser inhaltlicher Fokus auf den Vermittlungskonzepten derzeitiger Ausstellungen im Kunstpalast, der Kunstsammlung NRW und dem Forum NRW liegen. Wir werden vor Ort in vier Ausstellungen arbeiten - Thomas Ruff, Hito Steyerl (K20), „Empört euch“ und Caspar David Friedrich (Kunstpalast) - um in diesen sehr unterschiedlichen, monografisch und überblicksartig angelegten, teils medial grenzüberschreitenden Ausstellungen zum 19. und 21. Jahrhundert die künstlerischen und kuratorischen Konzepte der Ausstellungen zu erforschen und im NRW Forum mit dem Projekt „nextmuseum“ den Versuch eines radikaldemokratischen und digitalen Museums kennenlernen. Unterschiedliche Vermittlungsformate werden dabei erprobt, die ästhetische Bildungsprozesse anstoßen. Begleitend werden wir vor Ort die verantwortlichen Kunstvermittler\*innen oder Kurator\*innen treffen.